

**SAMMLUNG ENGLISCHER
DENKMÄLER IN KRITISCHEN
AUSGABEN; ERSTER BAND. AELFRICS
GRAMMATIK UND GLOSSAR. ERSTE
ABTEILUNG: TEXT UND VARIANTEN**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649777563

Sammlung Englischer Denkmäler in Kritischen Ausgaben; Erster Band. Aelfrics Grammatik und Glossar. Erste Abteilung: Text und Varianten by Julius Zupitza

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

JULIUS ZUPITZA

**SAMMLUNG ENGLISCHER
DENKMÄLER IN KRITISCHEN
AUSGABEN; ERSTER BAND. AELFRICS
GRAMMATIK UND GLOSSAR. ERSTE
ABTEILUNG: TEXT UND VARIANTEN**

SAMMLUNG
ENGLISCHER DENKMÄLER

IX
KRITISCHEN AUSGABEN

ERSTER BAND:
ELFRICS GRAMMATIK UND GLOSSAR

HERAUSGEGEBEN

VON

J. ZUPITZA

ERSTE ABTEILUNG: TEXT UND VARIANTEN

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG

1880

ÆLFRICS
GRAMMATIK UND GLOSSAR

HERAUSGEGEBEN

VON

JULIUS ZUPITZA

ERSTE ABTEILUNG:
TEXT UND VARIANTEN

BERLIN
WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG

1880

VORLÄUFIGES VORWORT.

Für diese erste kritische ausgabe von Ælfries Grammatik und Glossar sind die folgenden handschriften benützt worden:

- A* = hs. von All Souls' College zu Oxford;
- C* = hs. von Corpus Christi College zu Cambridge;
- D* = hs. der Cathedral Library zu Durham;
- F* = hs. der Cottonschen sammlung, Faustina;
- H* = hs. der Harleyschen sammlung;
- h* = eine zweite hs. derselben sammlung;
- J* = eine zweite hs. der Cottonschen sammlung, Julius;
- O* = hs. von St. John's College zu Oxford;
- P* = Pariser hs.;
- R* = ein codex regius des Brit. Museums;
- r* = ein zweiter codex regius;
- S* = hs. zu Sigmaringen;
- T* = hs. von Trinity College zu Cambridge;
- U* = hs. der University Library zu Cambridge;
- W* = hs. der Cathedral Library zu Worcester.

Ich habe es unterlassen die schreibung zu normalisieren: im allgemeinen bin ich in dieser *O* gefolgt. fehler der hs., aus welcher die erhaltenen geflossen sind, habe ich dann unverbessert gelassen, wenn mir die möglichkeit nicht ausgeschlossen schien, dass sich Ælfrie selbst geirrt haben könnte. selbstverständlich werden alle diese fälle in den anmerkungen zur sprache kommen. ich füge hier nur noch hinzu, dass bei den varianten eine runde klammer anzeigt, dass die betreffenden buchstaben oder wörter über der zeile nachgetragen worden sind; eine eckige dagegen, dass sie jetzt in der hs. nicht mehr vorhanden sind.

Oppeln, den 16. september 1880.

J. Z.



INCIPIT PRAEFATIO HUIUS LIBRI.

Ego Ælfricus, ut minus sapiens, has excerptiones de Prisciano minore uel maiore uobis puerulis tenellis ad uestram linguam transferre studui, quatinus perlectis octo partibus Donati in isto libello potestis utramque linguam, uidelicet latinam et anglicam, uestrae teneritudini inserere interim, usque quo ad perfectiora perueniatis studia. noui namque multos me reprehensuros, quod talibus studiis meum ingenium occupare uoluisssem, scilicet grammaticam artem ad anglicam linguam uertendo. sed ego deputo hanc lectionem inscientibus puerulis, non senibus, aptandam fore. scio multimodis uerba posse interpretari, sed ego simplicem interpretationem sequor fastidii uitandi causa. si alicui tamen displicuerit, nostram interpretationem dicat, quomodo uult: nos contenti sumus, sicut dulicimus in seculo Adelwoldi, uenerabilis praesulis, qui multos ad bonum imbuuit.

Der anfang bis 3, 24 nur in DHhORU ¹ ² überschrift f. DHU ³ ego] e h, go D ⁴ possilis U || utraque lingue U ⁵ latine et anglicae U || teneritudini DHhORU ⁶ s ausradiert vor perueniatis O ⁷ deprehensuros DHhORU, aber d radiert und (von neuerer hand?) zu r R, d zum teil rad. U ⁸ set O ⁹ scio enim U || multis modis R || set O || simplicem U ¹⁰ fastiduitandi causam U || uastidii R ¹¹ nostra interpretatio (durch rasur R) RU ¹² scolis uenerabilis apelwoldi presulis U ¹³ ad aus ac? I. corr. h

sciendum tamen, quod ars grammatica multis in locis non facile anglicae linguae capit interpretationem, sicut de pedibus vel metris, de quibus hic reticemus, sed aestimamus ad inchoationem tamen hanc interpretationem paruulis
 5 prodesse posse, sicut iam diximus. miror ualde, quare multi corripunt sillabas in prosa, quae in metro breues sunt, cum prosa absoluta sit a lege metri; sicut pronuntiant pater brittonice et malus et similia, quae in metro habentur breues. mihi tamen uidetur melius inuocare deum
 10 patrem honorifice producta sillaba, quam brittonice corripere, quia nec deus arti grammaticae subiciendus est. ualete, o pueruli, in domino.

Íc Ælfríc wolde þás lytlan bœc áwendan tó engliscum gereorde of dām stæfcræfte, þe is gehâten GRAMMATICA.
 15 syddan ic dā twā bœc áwende on hundeahtatigum spellum, forðan ðe stæfcræft is sêo cāg, ðe ðara bœca andgit unlied; and ic þóhte, þæt ðeos bœc mihte fremjan jungum eildum tó anginne þæs cræftes, óddæt hī tó mǣran andgyte becumon. álcum men gebyrað, þe ánigne góðne
 20 cræft hæfd, þæt hê done dô nytne óðrum mannum and befeaste þæt pund. þe him god befeaste, sumum óðrum men, þæt godes feoh ne ætlicge and hê bœo lyðre þeowa gehâten and bœo gebunden and geworpen intó ðeostrum, swáswá þæt hálige godspel segð. jungum mannum ge-
 25 dafenað, þæt hī leornjon sumne wísdóm and dām ealdum

² facilis O ³ bus in pedibus auf r. l. corr. h || de metris H || recitemus DHRORU || set O ⁴ tamen vor ad U ⁵ posse f. O || iam] ante U ⁶ syllabas U ⁷ a auf r. l. corr. h ⁸ brytonice alle ausser O || intro (erst von neuerer hand zu in (me)tro) R ⁹ michi DU || tamen] tunc D || inuocare D || dñi (statt dñ) O ¹⁰ syllaba U || brittonice alle ausser O ¹¹ ualete—domino f. U || puerili zu pueruli R

¹² awendan R ¹³ forþā R || i von is weg H || ðara D, þara U || andgytt R || unlied DH ¹⁴ cræftas U ¹⁵ becuman H || ænigne U ¹⁶ dô pone H ¹⁷ ðæt: H ¹⁸ þystrum U ¹⁹ leornian U || dām] þa U

gedafenad, þæt hi tæcon sum geråd heora junglingum, forðan ðe ðurh lære byð se gelêafa gehealden. and ælc man, ðe wîsdôm lufað, byð gesâlig, and, sê ðe nâdor nele nê leornjan nê tâcan, gif hê mæg, þonne âcôlad his andgyt fram ðære hâlgan lære, and hê gewit swâ 5 lytlum and lytlum fram gode. hwanon sceolon cuman wîse lârêowas on godes folce, bûton hî on jugode leornjon? and hû mæg se gelêafa bêon fordgenge, gif sêo lâr and ðâ lârêowas âteorjad? is nû for ði godes þeowum and mynstermannum georne tó warnigenne, þæt 10 sêo hâlige lâr on úrum dagum ne âcôlige odde âteorige, swâswâ hit wæs gedôn on Angeleynne nû for ânum fêawum geârûm, swâ þæt nân englisc preost ne cûde dihtan odde âsmêagean ânne pistol on lêden, ôðþæt Dûnstân arcebisceop and Adelwold bisceop eft þâ lære 15 on munuclifum ârârðon. ne cwede ic nâ for ði, þæt ðeos bôc mæge micclum tó lære fremjan, ac hêo byð swâ ðeah sum angyn tó âgðrum gereorde. gif hêo hwân licad.

Ic bidde nû on godes naman, gyf hwâ ðas bôc 20 âwritan wylle. þæt hê hî gerihhte wel be ðære bysne: forðan ðe ic nâh geweald, þeah hî hwâ tó wôge gebringe þurh lêase wriðeras, and hit bið ðonne his pleoh, nâ mîn. micel yfel ðêð se unwriðere, gyf he nele his wôh gerihtan. 25

¹ geonglingum R ² fordâ H ³⁻⁴ nele nador *durch darüber geschriebenes* b a *ungestellt* U || tæcon H ⁵ lytle *das erste mal* U || hwanon scoldan h || sceo in secolon *auf r.* R || cuman DH ⁷ lareawas DH || iugode h, geogude U || leornian DHhRU ⁸ leafa R || fordgenge H ⁹ lareawas H, larewas h ¹⁰ minster- zu mynster- R ¹¹ angelkynne H ¹⁴ o. a. f. DH || asmeagan hR || anne DHhRU || liden h ¹⁶ æft R ¹⁶ arerde R ¹⁷ mæge DHhR || myclum U ¹⁸⁻¹⁹ to-licad *auf r.* U || æg(þ)rum H ²⁰ absatz *nur in U* || mit gif *beginnt* F ²² :geweald (ge rad.) h ²³ pleo: F ²⁴ ded] dyp D